

> Accessibilità - Barrierefreiheit

Barrierefreiheit

Die Nationalmuseen von Cagliari sind barrierefrei und verbessern kontinuierlich ihre Angebote für alle ihre Besucher:innen. In den Jahren 2014-2016 hatten die Museen durch das Projekt „Museo Liquido“, finanziert vom MiBAC, die Möglichkeit, noch inklusiver zu werden. Das Museumspersonal ist geschult, alle Besucher:innen zu unterstützen und ihnen einen angenehmen Besuch zu ermöglichen.

Rampen

Eine Rampe führt vom Eingang der „Cittadella dei Musei“ zum Archäologischen Museo. In den Museen gibt es diverse Rampen.

WC

Die barrierefreien WCs befinden sich im Erdgeschoss und im ersten Stock der Museen.

Aufzüge

Die Museen sind mit Aufzügen ausgestattet, die alle Ausstellungsräume zugänglich machen.

Komfort

An der Kasse stehen Rollstühle und Gehstöcke mit Sitz zur Verfügung, um den Museumsbesuch angenehmer zu gestalten. Zudem gibt es im gesamten Gebäude Ruhebereiche und Bänke, die zum Verweilen einladen.

Snackbereich

Im ersten Stock des Archäologischen Museums gibt es einen kleinen Pausenbereich mit Automaten für Snacks sowie kalte und heiße Getränke.

Unterstützung für einen inklusiven Besuch

Video LIS

Im Archäologischen Museum gibt es Monitore mit Videoerklärungen in der italienischen Gebärdensprache (LIS) mit Untertiteln auf Italienisch und Englisch, die eine Einführung in die Ausstellung geben.

Brailleschrift

An der Kasse stehen Informationen mit Beschreibungen und Zeichnungen der wichtigsten Ausstellungsstücke des Archäologischen Museums in Brailleschrift zur Verfügung.

Lesbarkeit

Die Texte der Panels wurden so gestaltet, dass eine optimale Lesbarkeit gewährleistet ist. Sie zeichnen sich durch linksbündigen Text, weiße Schrift auf schwarzem Hintergrund und eine serifenlose Schriftart aus.

Tastpanel mit keramischen Formen

Im Erdgeschoss des Archäologischen Museums befindet sich ein taktiler Informationspanel mit Modellen aus Harz der verschiedenen Formen von Vasen und Gefäßen aus Keramik.

Artefakte zum Anfassen

Im Erdgeschoss des Archäologischen Museums befinden sich vor einigen Vitrinen transparente Plexiglasbehälter, die eine Auswahl von etwa zehn Nachbildungen von Artefakten zum Anfassen enthalten, die im Labor für Rapid Prototyping von Sardegna Ricerche hergestellt wurden. Die 3D-Repliken wurden mit der „PolyJet“-Technologie erstellt.

Taktile Führungen

Auf Anfrage bietet das Personal des Archäologischen Museums taktile Führungen mit Originalfunden an, bei denen die Geschichte Sardinien erlebbar gemacht wird.

Chronologie-Panel

Am Beginn der chronologischen Ausstellung im Erdgeschoss befindet sich ein Panel, das jede historische Phase mit unterschiedlichen Farbakzenten darstellt.

Plastische Rekonstruktionen

Maßstabmodelle reproduzieren antike Bauwerke wie Nuraghen und die „Tomba dei Giganti“ (Grab der Riesen).